

Herren Bezirksklasse A Gruppe 3 Südwest (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd)

TSV Schongau 1863 : TSV 1898 Penzberg
Dienstag, 06.12.2022, 20:00 Uhr

TSV Schongau 1863 siegt gegen TSV 1898 Penzberg

Mit 9:4 setzte sich die Heimmannschaft des TSV Schongau 1863 in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 3 Südwest (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd) gegen den TSV 1898 Penzberg durch. Das Spiel am Dienstagabend dauerte insgesamt 3 Stunden und wurde im Besonderen durch das mittlere Paarkreuz entschieden. Ressle und Hertel errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte. In diesem Saisonspiel mussten sowohl die Gastgeber, wie auch die Gäste, auf Ersatzspieler zurückgreifen.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Einen Sieg verpassten Lang / Walter beim 1:3 gegen Hermann / Keller. Ressle / Hertel machten mit Klausmann / Pohl beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Thannemann / Koch versäumten es mit einem 1:3 gegen Maier / Duuren, einen Punkt für ihr Team zu erringen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Robert Lang die Partie gegen Bernd Maier noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Ernüchtert über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Roland Klausmann war daraufhin hingegen Sebastian Walter, obwohl er alles gegeben hatte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Einen eher schnellen Punkt für seine Mannschaft holte dann hingegen Georg Ressle beim 11:8, 11:9, 11:6 gegen Thomas Keller. Mario Hertel bekam es nun mit Wilhelm Hermann zu tun und man lieferte sich einen, vor der Partie auf Basis der TTR-Werte bereits als solchen erwarteten engen Schlagabtausch, den Mario Hertel am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an die Tische. Jörg Thannemann lag gegen Sodbad Duuren bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor er dem Spiel eine entscheidende Wendung gab und das Spiel noch zu einem 3:2-Sieg drehen konnte. Unglücklich war Peter Koch im Anschluss in der Begegnung gegen Lutz Pohl, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Nach eher keinem so guten Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Robert Lang die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch mit 3:1. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Lange mit Bernd Maier ringen musste Sebastian Walter in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg und wurde somit seiner Favoritenrolle am Ende dann doch noch gerecht. Einen Sieg fuhr danach Georg Ressle bei seinem 3:1 gegen Wilhelm Hermann ein. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 8:4. Mario Hertel hatte im Einzel gegen Thomas Keller am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:4-Heimsieg.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 09.12.2022 gegen den ASV Großweil, während der TSV 1898 Penzberg am 09.12.2022 gegen den TTC Birkland antritt.

Statistik:

TSV Schongau 1863

Doppel: Lang / Walter 0:1, Ressle / Hertel 1:0, Thannemann / Koch 0:1

Einzel: R. Lang 2:0, S. Walter 1:1, G. Ressle 2:0, M. Hertel 2:0, J. Thannemann 1:0, P. Koch 0:1

TSV 1898 Penzberg

Doppel: Klausmann / Pohl 0:1, Hermann / Keller 1:0, Maier / Duuren 1:0

Einzel: R. Klausmann 1:1, B. Maier 0:2, W. Hermann 0:2, T. Keller 0:2, L. Pohl 1:0, S. Duuren 0:1